

Informations-Blatt

Sie hatten Kontakt zu einer Person, die sich mit dem Corona-Virus infiziert hat? Infizieren ist ein anderes Wort für anstecken.

Wie verhalten Sie sich als Kontakt-Person richtig?

Es besteht ein Risiko, dass Sie sich bei dem Kontakt angesteckt haben. Das Risiko ist umso größer, je enger Sie mit der infizierten Person zusammen waren. Es gibt 3 Kategorien.

Kategorie 1:

Das größte Ansteckungs-Risiko haben Sie, wenn Sie einen sehr engen Kontakt zur infizierten Person hatten:

- Sie waren sich **mehrmals von Angesicht zu Angesicht für mindestens 15 Minuten nahe**, weil Sie zusammen in einem Haushalt leben.
- Sie hatten **Kontakt mit Körper-Flüssigkeiten** oder Ausscheidungen der infizierten Person.
Zum Beispiel Kontakt mit Speichel beim Anhusten, Anniesen oder beim Küssen.

Kategorie 1



Was müssen Sie tun?

1. Sie müssen das Gesundheitsamt in Ihrem Kreis anrufen.

Geben Sie Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Telefon-Nummer oder Handy-Nummer an.

Nennen Sie dem Gesundheitsamt die Menschen, mit denen Sie Kontakt hatten. Das Gesundheitsamt wird sie informieren.



2. Sie erhalten Informationen über die Erkrankung mit dem Corona-Virus.

Welche Symptome auftreten können und wie das Virus an den Nächsten übertragen wird.

3. Wie verhindern Sie, andere Personen anzustecken?

Sie gehen in Quarantäne. **Die Regeln stehen im Info-Blatt zur Quarantäne.**

- Vermeiden Sie Kontakte zu anderen Personen.
- Essen Sie allein, vor oder nach den anderen.
- Halten Sie sich getrennt von den anderen in einem anderen Raum auf.
- Waschen Sie sich häufig die Hände.
- Husten Sie in die Armbeuge und nicht in den Raum.



Schreiben Sie jeden Tag wichtige Dinge zu Ihrer Gesundheit auf:

- Haben Sie Symptome?
- Haben Sie Fieber? Messen Sie 2-mal am Tag Ihre Temperatur.
- Haben Sie Schnupfen, Husten oder Probleme beim Atmen?
- Berichten Sie dem Gesundheitsamt jeden Tag über Ihren Gesundheits-Zustand und über Ihre häusliche Quarantäne. Das müssen Sie 2 Wochen lang machen.



Kategorie 2:

Sie haben ein geringeres Ansteckungs-Risiko, weil der 2-Meter-Abstand eingehalten wurde.

- Sie waren mit einer infizierten Person in einem Raum, zum Beispiel am Arbeitsplatz oder einem Gemeinschafts-Raum. Aber Sie waren dieser Person **nicht mehrmals 15 Minuten von Angesicht zu Angesicht nahe.**

Kategorie 2



- Familien-Angehörige und medizinisches Personal ohne Schutz-Kleidung gehören zur Kategorie 2,
- wenn sie **immer einen Abstand von 2 Metern zur infizierten Person** eingehalten haben.

Was müssen Sie tun?

Das Gesundheits-Amt wendet sich an Sie, wenn eine infizierte Person Sie als Kontakt-Person angegeben hat.

Das Gesundheits-Amt beurteilt Ihr Risiko und informiert Sie in der Kategorie 2, wenn es notwendig ist.



Gesundheits-Amt

Sie erhalten dann Informationen

- über das Corona-Virus
- wie Sie sich bei Krankheits-Symptomen verhalten müssen
- wie Sie Kontakte einschränken können



Sie gehören zum medizinischen Personal?

Das Gesundheits-Amt beurteilt das Risiko beim medizinischen Personal, wenn sie Kontakt zu infizierten Patienten hatten.

Entweder müssen sich die Ärzte, Pfleger*innen oder Betreuungs-Personal wie in Kategorie 1 verhalten oder wie in Kategorie 3.

Das kommt darauf an, ob sie ausreichend Schutz-Kleidung getragen haben und welchen Abstand sie zum infizierten Patienten hatten.

Kategorie 3:

Kategorie 3 enthält Verhaltens-Regeln für medizinisches Personal.

- Ärzte und Pfleger*innen, die bei der Untersuchung oder Pflege von Corona-Patienten **2 Meter oder weniger Abstand** einhalten können, aber sich durch die **richtige Schutzkleidung** schützen.
- Medizinisches Personal, das einen größeren Abstand als 2 Meter einhalten kann und keinen direkten Kontakt zu Speichel oder anderen Körper-Flüssigkeiten eines Infizierten hat.

Kategorie 3



Quelle: Kontaktpersonennachverfolgung bei respiratorischen Erkrankungen durch das Coronavirus SARS-CoV-2- Robert Koch-Institut, Stand: 18.03.2020

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Kontaktperson/Management_Download.pdf?__blob=publicationFile